

Der Tischfußball Training-, Turnier- und Spielbetrieb findet unter den folgenden Hygienegrundsätzen statt:

- **Der Zugang ist nur nach Vorlage eines negativen PCR- oder Schnelltest-Ergebnisses, das nicht älter als 24 Stunden ist, möglich. Zugelassene Selbsttests (<https://www.bfarm.de/DE/Medizinprodukte/Antigentests/node.html>) können mitgebracht und vor Ort durchgeführt werden. In Zusammenarbeit mit der Fontane Apotheke Schiffweiler werden Schnelltest (mit Zertifikat) angeboten. Dieses Angebot ist auf 1 Stunde ab der jeweiligen Öffnung beschränkt. Das Einverständnis zur Weitergabe der Daten eines positiven Ergebnisses an das Gesundheitsamt ist Voraussetzung und wird durch Anmeldung im Rahmen der Kontaktdatenerfassung bestätigt.**
- **Kein Zugang für Personen mit Krankheitssymptomen. Personen, die aus einem Gebiet mit einer Inzidenzrate von mehr als 200 anreisen, sind nur berechtigt die Halle zu betreten, wenn sie ein negatives Covid 19 PCR-Testergebnis, das nicht älter als 48 Stunden ist, vorweisen können.**
- Händedesinfektion bei jedem Zugang und bei jedem Verlassen der Halle. Generelles Handshakeverbot.
- In der Halle ist **zwingend** zu anderen Personen ein Abstand von mindestens 1,5 m einzuhalten.
- Der Zugang und der Betrieb wird durch die **jeweiligen aktuellen saarlandweiten Inzidenzraten** beschränkt.
- Während des Aufenthalts ist **ab einer Inzidenzrate von über 35 ständig eine medizinischer Mund- und Nasenabdeckung (OP- bzw. FFP2-Maske!)** zu tragen.
- Die Tische werden so aufgebaut, dass die Abstandsregel zwischen den Spielenden eingehalten werden kann. **Bei einer Inzidenzrate über 50 sind Trennwände am Tisch verpflichtend.** Durchgänge werden so gekennzeichnet, dass direkte Kontakte vermieden werden (Rundgang). Bei der Aufnahme eines aus dem Spiel herausgesprungenen Balles ist auf die Abstandsregel zu achten.
- **Beim Spiel allein oder im Einzel besteht keine Maskenpflicht. Beim Doppel entfällt die Maskenpflicht wenn die Inzidenzrate unter 51 liegt und eine Trennwand am Tisch angebracht ist; unter einer Inzidenzrate von 36 kann auch die Trennwand entfallen.**
- **Trainingbetrieb ist bis zu einer Inzidenzrate von 75 mit mehr als 2 Personen am Tisch erlaubt; über 75 mit maximal 2 Personen am Tisch. Bei einer Inzidenzrate von über 100 sind kurzfristig weitere Einschränkungen möglich.**
- **Spiel- und Turnierbetrieb ist ohne Zuschauer am Tisch unterhalb einer Inzidenzrate von 51 zugelassen. Unterhalb der Inzidenz von 36 sind Zuschauer am Tisch zugelassen, aber verpflichtet eine Maske zu tragen.**
- Griff- und Balldesinfektion vor der Spielaufnahme durch die jeweiligen Spieler. Kein Seitenwechsel! Griffbänder etc. sind nach dem Spiel zu entfernen. **Im Doppel soll auf Partnerwechsel verzichtet werden.**
- Personen, die einer Risikogruppe angehören, wird empfohlen nicht am Training-, Turnier- oder Spielbetrieb teilzunehmen.
- **In der Halle (300 qm) gilt die Betretungsbeschränkung von 60 Personen. Steigt die Inzidenzrate über 50 sind nur noch maximal 30 Personen zugelassen; über einer Inzidenz von 100 nur noch 20.**
- Durchlüftung der Halle ist durch offene Eingangstür und/oder geöffnete Fenster sicherzustellen.
- **Verkauf nur von nicht alkoholischen Getränken. Bei einer Inzidenzrate von bis zu 35 ist auch der Verkauf von alkoholischen Getränken sowie von Speisen erlaubt. Das „Hygienerahmenkonzept für Gastronomie und Beherbergungsbetriebe“ der VO zu Hygienerahmenkonzepten, Abschnitt 7, ist vom Veranstalter zu beachten.**
- Türgriffe, Sitzgelegenheiten und zu bespielende Tische sind täglich vor der Hallenöffnung mit Desinfektionsmittel zu reinigen. Griffbänder etc. sind von den Tischen zu entfernen. Auf die Sauberkeit und Desinfektion der Toiletten ist zu achten.
- **Die Kontaktnachverfolgung ist sowohl im Trainings- als auch im Spiel- und Turnierbetrieb ausschließlich mittels der „Luca-App“ sicherzustellen. (Download und Datenschutz unter: <https://www.luca-app.de>)**
- **Um Barzahlungen zu minimieren sind Trainingspauschalen und Getränke mit Bon-Karten zu zahlen.**

Der OTC appelliert an die Selbstverantwortung der Hallennutzer und an die Rücksichtnahme gegenüber den Mitmenschen.

Ottweiler, April 2021